

Umwälzungs- und Übergangsprozeß die Grundlagen der Klassenherrschaft überhaupt zu beseitigen. Die Diktatur des Proletariats trägt deshalb historischen, d. h. zeitlich begrenzten Charakter. Sie ist erforderlich, um den Klassenantagonismus in der Gesellschaft zu überwinden und den Sozialismus als die erste, „niedere“ Phase des Kommunismus⁴⁰ zu errichten und zu festigen. In dem Maße, wie diese Aufgaben gelöst werden, wird auch diese Diktatur als Klassendiktatur entbehrlich. Dazu gehört nicht allein die Beseitigung der sozialökonomischen Bedingungen, die die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen ermöglichen, sondern auch die Beseitigung jeder Gefahr einer Restauration des Kapitalismus, aller Möglichkeiten, die Macht des Kapitals wiederherzustellen, und dazu gehört auch ein hohes Niveau sozialistischer gesellschaftlicher Beziehungen und Verhaltensweisen der Menschen.

Der Staat der Diktatur des Proletariats unterliegt folglich einem Entwicklungsprozeß, der von den ökonomischen, politisch-sozialen, ideologischen und kulturell-geistigen Entwicklungsbedingungen der sozialistischen Gesellschaft bestimmt wird. Diese Bedingungen werden aber zugleich *mittels* des Staates der Diktatur des Proletariats bei der sozialistischen Umgestaltung der Gesellschaft von der Arbeiterklasse und ihren Bündnispartnern geschaffen.

Die Erfahrungen des sozialistischen und kommunistischen Aufbaus in allen sozialistischen Staaten, vor allem die Erfahrungen der Sowjetunion als des am weitesten fortgeschrittenen sozialistischen Staates, beweisen, daß diese Bedingungen mit der erfolgreichen Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft heranreifen und damit die Voraussetzungen für eine höhere Entwicklungsstufe des sozialistischen Staates entstehen. Die Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft kann in den einzelnen sozialistischen Ländern unterschiedliche Zeiträume in Anspruch nehmen. Sie beginnt mit dem Sieg der sozialistischen Produktionsverhältnisse und reicht bis zum vollen und endgültigen Sieg des Sozialismus.

In dieser Periode wird die materiell-technische Basis des Sozialismus ausgebaut und vervollständigt. Die sozialistischen Produktionsverhältnisse werden vervollkommen, die Reste der Ausbeutung beseitigt. Es entwickelt sich die moralisch-politische Einheit des Volkes. Damit festigt und erweitert sich die Massenbasis der sozialistischen Staaten beträchtlich. Vor allem entfaltet die Arbeiterklasse als führende Klasse der Gesellschaft eine auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens immer stärker spürbare Aktivität.

In den sozialistischen Staaten, die sich gegenwärtig in der Periode der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft befinden, vollzieht sich, nicht zuletzt mit der zunehmenden Verwirklichung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, eine qualitative Höherentwicklung des Profils der Arbeiterklasse, eine Veränderung ihrer inneren Struktur und eine Entwicklung ihres gesamtgesellschaftlichen Verantwortungsbewußtseins. Das Bündnis der führenden Arbeiterklasse mit der Klasse der Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und den anderen werktätigen Schichten wird vertieft. Fördernd wirkt auch hier, daß mit der Lösung der Aufgaben der wissenschaftlich-technischen Revolution die Produktionsformen und -bedingungen in der Landwirtschaft und in den anderen Bereichen der Volkswirtschaft schrittweise industriemäßigen Charakter annehmen. Daraus resul-

40 Vgl. K. Marx/F. Engels, Werke, Bd. 19, a. a. O., S. 20 f.; W. I. Lenin, Werke, Bd. 25, a. a. O., S. 478 f.